

Profilstudium, Drittfach: bessere Chancen auf eine Stelle?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 30. Oktober 2018 10:52

Kommt überhaupt ein Fach in Frage, das du gerne studieren möchtest, aber bis jetzt noch nicht oder würdest du nur ein Drittfach studieren, weil es die Chancen erhöhen soll?

Natürlich ist ein Drittfach Mehraufwand. Dir wird am Ende bescheinigt (mit offiziellem Zertifikat), dass du das Fach auf dem selben Niveau kannst, wie deine anderen Fächer. Dass es ohne Mehraufwand nicht geht, ist ja klar. Dafür bist du eben qualifiziert, fühlst dich sicherer, und hast eine andere Stellung als wenn jemand das Fach "nur" fachfremd unterrichtet. Es hat also durchaus Vorteile. (Nicht nur für das eigene Befinden und den eigenen Anspruch, sondern vielleicht auch später, wenn man in dem Fach "aufsteigen" will oder so)

Von Profilstudien habe ich keine Ahnung. Ich habe eine Zusatzqualifikation, die in die Richtung geht, ich glaube nicht, dass es der Grund meiner Einstellung war, aber mein Schulleiter fand es trotzdem gut, dass ich eben Ahnung von der Thematik hatte, weil es zu meiner Schule passt. Andererseits habe ich auch Drittfächer und das fand er im Vergleich sicher noch attraktiver (da ich aber am Gym bin, ist es weniger vergleichbar).

chili